



Sammlung Theaterzettel

Der Barbier von Sevilla

Rossini, Gioachino

1873-04-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 94. Mittwoch,

den 2. April 1873.

Der
Barbier von Sevilla.

Komische Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Rossini.

Graf Almaviva	Herr Schläffer.
Bartolo, Arzt	Herr Ditt.
Rosine, seine Mündel	Frau Seubert-Hausen.
Basilio, Musikmeister	Herr Schloffer.
Bertha, Rosinens Kammerfrau	Frau Wiczel.
Figaro, Barbier	Herr Starke.
Offizier	Herr Peters.
Florillo, des Grafen Bedienter	Herr Strubel.
Pietro, { Bediente des Doktor Bartolo	Herr Rodde.
Bernardo, {	Herr Bauer.
Alcade	Herr Bogritsch.
Notarius	Herr Orth.

Soldaten. Musikanten. Gerichtsdiener.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Frä. Kiesling. Herr Hanisch. Frau Gutenthal. Frä. Pappenheim.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrstuh-Abonnement-Karten gültig.

Eintritts-Preise.

Sperrstuh in d. Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Partere — fl. 42 kr.
Sperrstuh in d. Reserveloge d. zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 kr.
Sperrstuh im Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Stehplätze im Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . — fl. 42 kr.	

Billete zu den Sperrstuh im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 10 " 58 " " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 10 " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 5 " " " "	
" 9 " 45 " " Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
" 11 " — " " "	

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restauration zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigter Theatervorstellung vor genannter Restauration statt.